

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, 14. Dezember 1929, abends 6 Uhr

Weihnachtslieder

1. Otto Malling (1848–1915, Kopenhagen):

„Die Geburt Christi“, Orgelfantasie

Die Hirten auf dem Felde — Die Weisen aus dem Morgenlande —
Bethlehem

2. Maximilian Heidrich (gest. 1909 in Dresden):

„Weihnachtsharren“, Lied für eine Singstimme mit Orgel

Werk 53, Nr. 1

Bereit' dich, Herz, dein König naht!
Er kommt als lieber Gast.
O harre sein, harr' früh und spat!
Lad' ihn zu stiller Rast!

Und alles, was ihn traurig mach',
O laß es weit zurück!
Dein Heiland unter deinem Dach!
Verdienst du solches Glück?

Ach, laß ihn nimmer von dir ziehn,
War je als Gast er dein!
Mit ihm nur kann das Glück erblüh'n,
Herr, zieh' auf ewig ein!

Pauline Timann

3. Zwei Chorgesänge (dem Kreuzchor gewidmet):

a) John Morèn (Stockholm)

„Ein Kind gebor'n zu Bethlehem“ (Puer natus in
Bethlehem)

Ein Kind gebor'n zu Bethlehem, Halleluja!
Deß freuet sich Jerusalem, Halleluja!

Hier liegt es in dem Krippelein, Halleluja!
Ohn' Ende ist die Herrschaft sein, Halleluja!

Für diese gnadenreiche Zeit, Halleluja!
Sei Gott gelobt in Ewigkeit! Halleluja! 1542